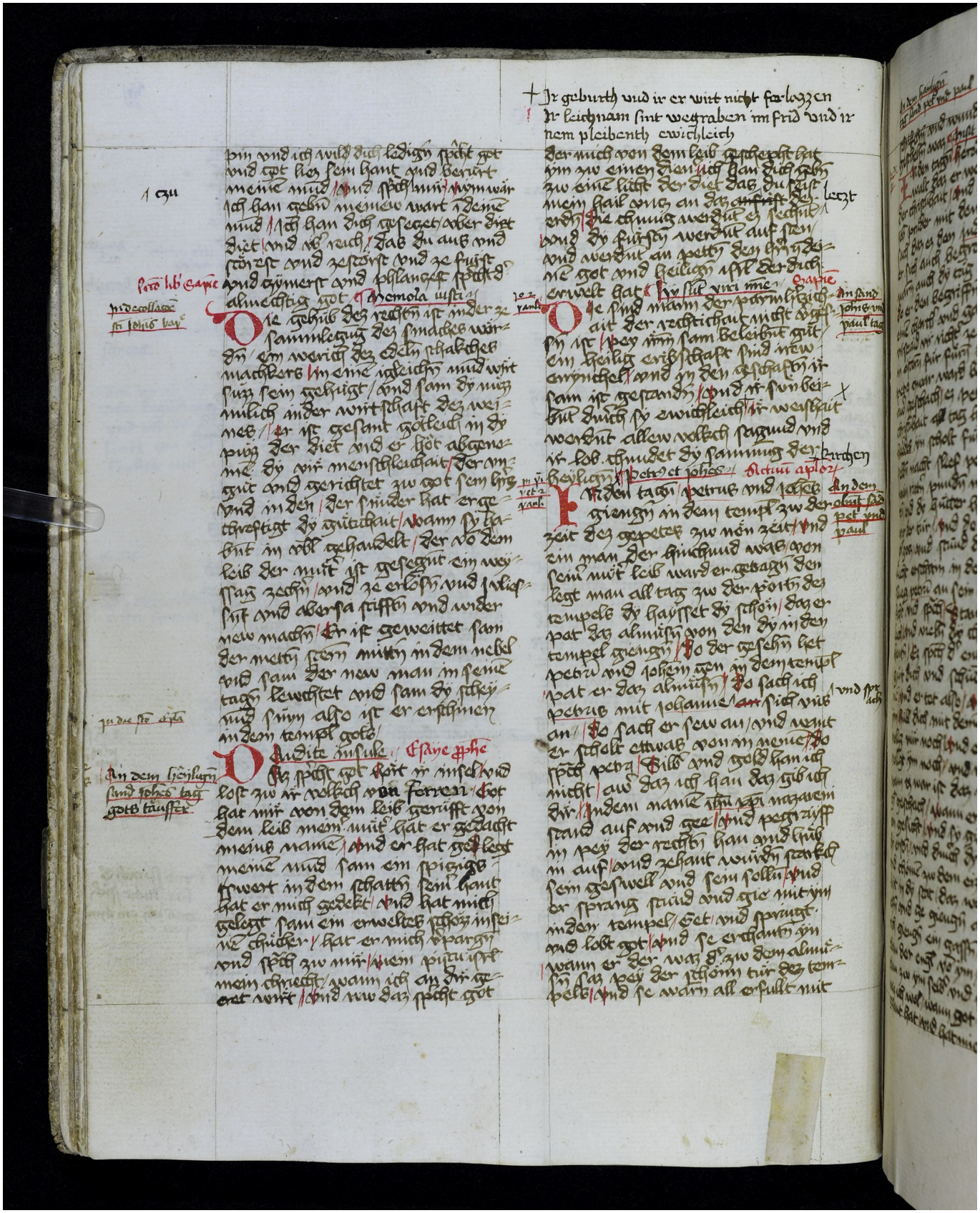
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36193
Copyright: Melk, Benediktinerstift



pin vnd ich wild dich ledigen spricht got
vnd got lies sein hant vnd berürt
meine mund / vnd spich nun / sum war
ich han gelegt meinew wart in deine
mund / ich han dich gesetzet / ober diet
diet / vnd ir reich / das du aus vnd
zerrest vnd zestörest vnd ze fürst
vnd gümerst vnd pflanzest spricht d
almechtig got / Memola iusti /

Die gehüb des rechten ist inder zu
sammlegung des sinnches wir
dir / ein werich der edeln schaffer
machers / in eine igleichn mud wirt
sunz sein geheugt / vnd sam dy mey
nulich inder wirtschaft des wei
nes / / er ist gesant zöleuch in dy
pürz der diet vnd er höt abgene
me dy vir menschleuchait / der an
grif vnd gerichtet zu got sein hers
vnd in den / der sünder hat er ge
streftigt dy grüttichait / wann sy ha
bent in vbl gehandelt / der vo dem
leib der mütt ist gesegnt ein wei
ssag zessin / vnd ze erlösen vnd selig
sist vnd abersa stiffen vnd wider
new machen / / er ist geweittet sam
der metig stern mittn in dem nebel
vnd sam der new man in seine
tagen lewchtet vnd sam dy sunne
mud sunn also ist er erschinen
in dem tempel gots /

Audite insule / Esaye xlviii
Hes spricht got hört ir insel vnd
lost zu ir volcher von ferren / / got
hat mir von dem leib gerüfft von
dem leib mein mütt hat er gedacht
meins name / / vnd er hat gelegt
meine mud sam ein spitzigs
swert in dem schatten sein hant
hat er mich gedekt / / vnd hat mich
gelegt sam ein erwelters schoz insei
we chücher / / hat er mich sparg
vnd spich zu mir / / nem pistu isrl
mein chnecht / wann ich an dir ge
ert wirt / / vnd nw das spricht got

Ir geburth vnd ir er wirt nicht farlozzen
Ir leichnam sint wegraben im frid vnd ir
nem pleibenth ewichleich
der mich von dem leib gescheift hat
ym zu einen dien / / ich han dich geh
zu eine liecht der diet das du seist
mein hail ortz an der ewikeit der erdn / / / die chnuid werdent ez sechent
vnd dy fürsten werdent auf sten
vnd anerdent an petten den herren dy
die got vnd heiligen israel der dich
erwelt hat / / hir lid viri mee /
Die sind mann der parmhertzich
ait der rechtfertigkaut nicht dy gef
sy ist / / pey im sam beleibent gut
ein heilig erbschaft sind new
erwechet / / vnd ym den geschaffen ir
sam ist gestandn / / vnd ir sun bei
bent dicht sy ewichleich / / ir wassait
werdent allew volcheh segnud vnd
ir lob chnudet dy samung der kirchen
heiligen / / Petri et johis / Actum apl
Indem tagen / / petrus vnd johes
griengen in den tempel zu der
zeit der gepetes zu nön zeit / / vnd
ein man der hinckmud was von
sein mütt leib ward er getragen den
legt man all tag zu der porten des
tempels dy haysset dy schön / / dez er
pat dez almüsen von den dy in den
tempel griengen / / / do der gesehen het
petrn vnd johen gen in den tempel
pat er dez almüsen / / / do sach ich
petrus mit johanne / / / sich vnd
an / / / do sach er sew an / / vnd wart
er schelt ettwas von im nemen / / / do
spich petrus / / / silb vnd gold han ich
nicht / / / aw dez ich han dez gib ich
dir / / / / indem namen ihesu xpi nazarem
stand auf vnd gee / / / vnd pey zi
im pey der rechten han vnd hüb
im auf / / / vnd zehant wurden starkch
sein gesweil vnd sein sollen / / / vnd
der sprang fürd vnd gie mit im
in den tempel / / / get / / vnd sprangt
vnd lobt got / / / vnd se erkanten im
wann er der was der zu dem almü
sen sas pey der schön tür des tem
pels / / / vnd se waren all erfullt mit